

Burkhard Rein | 29.Mai 2022

Gelebter Glaube | Predigt „vergeben“

Zusammenfassung der Predigt:

Mt 18,21-22

Ausgelöst durch eine Frage von Petrus verlangt Jesus unbegrenzte Vergebung!

Ist das nicht eine Überforderung?

Mt 18, 23-27: Die unterschlagene Rekordsumme wird zurückverlangt! Urteil: Der Schuldner muss haften mit seinem Leben und seiner Familie! Bitte um Zahlungsaufschub.

Überraschung: Der König hat Mitleid und erbarmt sich!

Wo Gott uns vergibt, da wird die Welt neu!

Mt 18, 28-30: Wie in der ersten Szene nur umgekehrte Rollen: Kleinere Summe wird zurückverlangt! Bitte um Zahlungsaufschub! **Überraschung:** Wird nicht gewährt!

Entsetzt distanziert man sich von diesem Verhalten oder bemerkt, wie Jesus uns einen Spiegel vorhält. Gottes Vergebung will ein Echo in uns hervorrufen.

Mt 18, 31-34: Hässliche Handlung wird gemeldet! König zitiert den unbarmherzigen Knecht zu sich. **Überraschung:** Freispruch wird zurückgenommen!

Jesus im Klartext: So wird euch mein Vater im Himmel auch behandeln, wenn ihr eurem Bruder oder eurer Schwester nicht von Herzen verzeiht. « (Mt 18,35)

Totale Vergebung! Ist das nicht eine brutale Überforderung?

Ja! Für den, dem nie vergeben wurde und für den, dem die göttliche Vergebung nichts bedeutet.

Nein! Für den, der selbst von Gottes Vergebung her lebt und von Gottes Liebe tief beeindruckt ist.

Wer betet: „Vergib uns unserer Schuld“ muss auch weiterbeten: ...wie wir auch vergeben unseren Schuldigern.“

Fragen zum Weiterdenken...

1. Wie kann es gelingen, dass dir Gottes Vergebung wichtig und bedeutsam bleibt?
2. Wer ist an dir schuldig geworden und die Rechnung ist noch offen?
3. Welche konkreten Schritte willst du gehen, um anderen von Herzen zu vergeben?
4. Worum bringst du dich selbst, wenn du dich weigerst, anderen gegenüber barmherzig zu sein? Oder anders gefragt: Was könnte sich in deinem Leben positiv verändern, wenn du Schritte der Vergebung gehst?

Text zum Weiterlesen...

Eine Geschichte von Dieter Zwerenz, die zeigt wie es ist, wenn nicht mehr vergeben wird mit dem Titel: „Nicht alles gefallen lassen“

z. Bsp <https://friedensliteratur.jimdofree.com/nicht-alles-gefallen-lassen/>